



**Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr**

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr,
Postfach 1 01, 30001 Hannover

Herrn
Michael Pramann
Borwelle 20
37632 Eschershausen

Bearbeitet von: Frau Beate Schuster

E-Mail: beate.schuster@mw.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
Z1.2 – 02011/Mattutat

Durchwahl (05 11) 1 20-
54 66

Hannover
25.09.2013

Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Herrn Mattutat

Sehr geehrter Herr Pramann,

mit Schreiben vom 18.08.2013 haben Sie erneut Dienstaufsichtsbeschwerde erhoben. Die Beschwerde richten Sie gegen Herrn Mattutat und Herrn Siekermann. Herrn Minister Lies hat Ihr Anliegen vorgelegen.

Das Fachreferat meines Hauses hat eine Stellungnahme zu Ihren Vorwürfen abgegeben, die mir mit einigen Anlagen nunmehr vorliegt.

Die Dienstaufsichtsbeschwerde rügt ein persönliches Fehlverhalten eines Beamten des öffentlichen Dienstes. Ein solches vermag ich jedoch auch aus heutiger Sicht nicht festzustellen.

Ihre direkten Eingaben an mein Haus sind in den Jahren 2009 von Herrn Mattutat ohne ein erkennbares Fehlverhalten im Rahmen der Rechtsaufsicht über die Handwerkskammern bearbeitet worden und ein Ergebnis wurde Ihnen zeitnah mitgeteilt.

Zwischenzeitlich wurde auch seitens des Verwaltungsgerichts Hannover aus Anlass Ihrer Klage die Rechtmäßigkeit der Wahl zur Vollversammlungen der Handwerkskammer Hildesheim - Südniedersachsen bestätigt.

Die Prüfmitteilung des Landesrechnungshofes gibt inhaltlich ebenfalls keinen Anlass, die Rechtsaufsicht meines Fachreferates im Hinblick auf die Wahl zur Vollversammlung vom 06.12.2009 der Handwerkskammer Hildesheim - Südniedersachsen in Frage zu stellen.

Ich sehe daher auch nach heutigem Kenntnisstand keine Anhaltspunkte für ein persönliches Fehlverhalten des Herrn Mattutat. Herr Siekermann ist bereits seit mehr als drei Jahren nicht mehr in der Kammeraufsicht tätig. Ihre Dienstaufsichtsbeschwerde kann ich daher auch nach erneuter Prüfung nur zurückweisen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage

Janovsky



Dienstgebäude/
Paketanschrift
Friedrichswall 1
30159 Hannover

Telefon
(05 11) 120-0

Telefax
(05 11) 1 20-57 70
(05 11) 1 20-57 78

E-Mail
Poststelle@mw.niedersachsen.de

Bankverbindung
Nord/LB (BLZ 250 500 00) Konto 106 022 312
IBAN: DE94 2505 0000 0106 0223 12
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

*Ministerialratin
5466 Reg. Regierung*



Am 16.10.2013 13:03, schrieb Janovsky, Marlis (MW):

Sehr geehrter Herr Pramann,
wir telefonierten am 10.10.2013 miteinander. Sie beschwerten sich über Herrn Mattutat und waren mit der Antwort des Ministeriums vom 25.09.2013 auf Ihre Dienstaufsichtsbeschwerde vom 18.08.2013 nicht zufrieden. Ich habe mir daraufhin noch einmal den Vorgang angesehen. Auch nach nochmaliger Prüfung komme ich zu dem Ergebnis, dass ich ein persönliches Fehlverhalten von Herrn Mattutat nicht feststellen kann.

Mit freundlichen Grüßen
M. Janovsky

Referat Z 1 (Personal, Organisation)

Az.: Z1.2-02011/Mattutat

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Friedrichswall 1, 30159 Hannover

Tel.: 0511-120-5462

Fax: 0511-120-99-5462

E-Mail: marlis.janovsky@mw.niedersachsen.de

Betreff: Re: Dienstaufsichtsbeschwerde

Von: Michael Pramann <michael-pramann@arcor.de>

Datum: 16.10.2013 14:33

An: "Janovsky, Marlis (MW)" <Marlis.Janovsky@mw.niedersachsen.de>

Blindkopie (BCC):

n

Guten Tag Frau Janovsky,

Sie können also kein Fehlverhalten Mattutats feststellen. Obwohl ich Sie darauf hingewiesen habe, dass Mattutat wusste, dass der ehemalige Präsident Herbst sein Fleischereigeschäft 2009 aufgegeben hatte und er somit in der Handwerksrolle nichts zu suchen hatte. Ich habe Sie auch darauf hingewiesen, dass Mattutat die Präsidentschaft mit der Begründung rechtfertigte, "Herbst führe einen Partyservice."

Als Party Service-Betreiber wäre Herbst allerdings der IHK zugehörig. Das ist im Leitfaden zur Abgrenzung von Handwerk und Industrie Seite 15 – Quelle; IHK Berlin festgelegt.

Mattutat hat somit mehrere Dienstvergehen begangen.

Dass Sie derartige Machenschaften nicht nur "decken", sondern auch noch zu fördern scheinen, verwundert mich allerdings nicht.

Und derartige Leute, und all diejenigen die damit in Verbindung gebracht werden können, haben keinerlei Respekt verdient.

Daher:

Das nds. Wirtschaftsministerium als Rechtsaufsicht war unter Bode ein "Saustall; und ist unter Lies ein "Saustall" geblieben!

beste Grüsse,

Michael Pramann

Betreff: AW: Ihre Schreiben vom 18.08.2013 und 23.09.2013
Von: "Radom, Manfred (MW)" <Manfred.Radom@mw.niedersachsen.de>
Datum: 16.10.2013 09:02
An: 'Michael Pramann' <michael-pramann@arcor.de>

Sehr geehrter Herr Pramann,

haben Sie Dank für das an Herrn Minister Lies gerichtete Schreiben vom 23.09.2013 und für Ihr Schreiben vom 14.10.2013. Herr Minister Lies hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Die aufgrund Ihres Schreibens vom 23.09. durchgeführte Prüfung hinsichtlich des die Mitgliedschaft des Präsidenten der Handwerkskammer Hannover in der Vollversammlung der Kammer begründenden Sachverhalts ist abgeschlossen. Danach hat sich der von Ihnen erhobene Verdacht nicht bestätigt. Zum weiteren Ergebnis der Prüfung vermag ich Ihnen aus Gründen des Personendatenschutzes keine näheren Auskünfte zu erteilen. Hierfür bitte ich um Verständnis.

Von einer in Ihrem Schreiben vom 23.09. zudem erbetenen Stellungnahme der hiesigen Behörde zur Prüfungsmittelung des Nds. Landesrechnungshofes wird abgesehen. Es handelt sich hierbei um ein rein verwaltungsinternes Verfahren, das außerhalb eines Rechtsverhältnisses zu Ihnen durchgeführt wird und zudem keine subjektiv-öffentlichen Rechte Ihrer Person begründet.

Hinsichtlich des Überprüfungsergebnisses zu der von Ihnen mit Schreiben vom 18.08.2013 gegen Herrn Mattutat erhobenen Dienstaufsichtsbeschwerde hat Ihnen das hiesige Personalreferat zwischenzeitlich mit Schreiben vom 25.09.2013 geantwortet.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage
Manfred Radom
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Verkehr
-Referat 21-
Friedrichswall 1
30159 Hannover
Tel.: 0511-120-5534
Fax: 0511-120-99-5534
E-Mail: manfred.radom@mw.niedersachsen.de

Von: Michael Pramann [mailto:michael-pramann@arcor.de]
Gesendet: Montag, 14. Oktober 2013 18:12
An: Mattutat, Heinz (MW)
Cc: Martensen, Jutta (MW); Radom, Manfred (MW)
Betreff: Re: Ihre Schreiben vom 18.08.2013 und 23.09.2013

Guten Tag Herr Mattutat,

was verstehen Sie bitte unter "Kürze".

Es ist ja wohl ein offenes Geheimnis, dass es sich mit dem 70-jährigen Heitmüller und der HWK Hannover um ein zweites Hildesheim/Herbst handelt.

Wir wollen doch das Spielchen nicht von vorne beginnen. Eine so perfekt organisierte Organisation wie die HWK Hannover kann ja wohl unmöglich so lange für eine einfache, präzise Antwort benötigen.

Ich erwarte also Ihre ausführliche Stellungnahme zur HWK Hannover und "Präsident" Heitmüller bis Freitag, d. 18.10.2013.

beste Grüße,

Michael Pramann

Am 01.10.2013 08:58, schrieb Mattutat, Heinz (MW):

Sehr geehrte Herr Pramann,

Ihre Schreiben vom 18.08.2013 und 23.09.2013 habe ich erhalten. Die Prüfung der von Ihnen vorgetragene(n) Angelegenheiten ist noch nicht abgeschlossen. In Kürze werde ich Sie über das Ergebnis unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Mattutat

Niedersächsisches Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
- Referat 21 - Dienstleistungen, Handel, Freie Berufe, Kammeraufsicht -

Friedrichswall 1, 30159 Hannover
Tel.: 0511/1205557
Fax: 0511/120995557
E-Mail: heinz.mattutat@mw.niedersachsen.de

--
Michael Pramann
Tischlermeister
Borwelle 20
37632 Eschershausen

Tel.: 0 55 34 / 999 881
Mobil.: 01 73 56 23 386

www.tischlermeister-pramann.de